

07/2014

Pressemitteilung

FLIMMO-Ausgabe 2/2014 jetzt kostenlos erhältlich

Titelthema: Wo guckst du was? TV in der Familie & anderswo

München, 05.05.2014 – Diskussionen rund um Fernseher, Spielkonsole oder Internet gibt es in jeder Familie. Wie lange dürfen die unterschiedlichen Geräte genutzt werden? Was ist in welchem Alter erlaubt? Häufig werden daheim Regeln und Absprachen vereinbart, die den Alltag etwas erleichtern. Was Zuhause gilt, muss aber anderswo nicht immer der Fall sein.

Bei den Jüngsten achten die Eltern meist genau darauf, wie sie Medien nutzen und begleiten sie im besten Fall dabei. Je älter die Kinder werden, umso mehr wird ihnen zugetraut, eigenständig damit umzugehen. Die Einstellung der Eltern und die Fähigkeiten der Kinder spielen dabei eine ganz entscheidende Rolle. Doch was passiert, wenn Kinder außer Haus Medien nutzen? Werden dann die mühsam erarbeiteten Regeln zunichtegemacht? FLIMMO hat in der aktuellen Ausgabe 7- bis 13-Jährige zu diesem Thema befragt. Bei Großeltern, Freunden oder dem getrennt lebenden Elternteil – alle Szenarien werden kurz umrissen. Zahlreiche Tipps, die bei der Medienerziehung helfen können, gibt es ebenfalls.

Weitere Texte im **FLIMMO 2/2014**:

- Rundum vermarktet: Der Hobbit / Der Herr der Ringe
- Durchgezappt: Disney Channel
- Sendungen im Fokus: Terra MaX, South Park

Wie immer gibt es die komplette Broschüre als PDF zum Herunterladen auf www.flimmo.tv

Pressekontakt:

Nina Schneider, Telefon 089/63 808 279, E-Mail: nina.schneider@blm.de

Der **FLIMMO** kann von Institutionen kostenlos bestellt werden und ist dort für Eltern erhältlich. Öffentliche Bezugsstellen finden Interessierte im Internet unter: www.flimmo.tv/bezugsstellen

Der **FLIMMO** ist ein Programmratgeber für Eltern. Es gibt ihn als Broschüre, im Internet und als App. **FLIMMO** bespricht das Fernsehprogramm und gibt Tipps zur Fernseherziehung. Neben dem Kinderprogramm werden auch solche Sendungen berücksichtigt, die sich eigentlich an Erwachsene richten. Mit diesen Sendungen können auch Kinder zwischen drei und 13 Jahren in Berührung kommen, wenn sie diese gemeinsam mit Eltern, älteren Geschwistern oder im Freundeskreis anschauen. Bewertet wird, wie Kinder in unterschiedlichem Alter mit bestimmten Fernsehinhalten umgehen und diese verarbeiten. Der **FLIMMO** betrachtet das Programm stets aus der Kinderperspektive.

Der **FLIMMO** ist ein Projekt des Vereins Programmberatung für Eltern e.V. Mitglieder sind dreizehn Landesmedienanstalten und das Internationale Zentralinstitut für das Jugend- und Bildungsfernsehen (IZI). Mit der Durchführung ist das JFF – Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis beauftragt.